**Kanton Schaffhausen**

**Amt für Justiz und Gemeinden**

**Gesuch um ordentliche Einbürgerung in der Schweiz,  
im Kanton Schaffhausen und in der Gemeinde …………………………………**

**Verfahren**  ordentlich  vereinfacht *(wird von der Gemeinderatskanzlei ausgefüllt)*

**Personalien**

Ehemann/Ehefrau bzw. eingetragene/r Partner/in muss im Formular eingetragen werden, auch wenn sie/er sich nicht einbürgern lassen will. Kinder werden nur eingetragen, wenn sie mit eingebürgert werden sollen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Gesuchstellende Person** | **Ehemann/Ehefrau bzw. eingetragene/r Partner/in** |
| **Familienname** |  |  |
| **Ledigname** |  |  |
| **Vorname(n)** |  |  |
| **Geburtsort/-staat** |  |  |
| **Geburtsdatum** |  |  |
| **Staatsangehörigkeit** |  |  |
| **Muttersprache** |  |  |
| **Konfession** |  |  |
| **Wohnort und Adresse** |  |  |
| **Zivilstand** | 🞏 ledig  🞏 verheiratet  🞏 getrennt  🞏 geschieden  🞏 verwitwet  🞏 in eingetragener Partnerschaft  🞏 aufgelöste Partnerschaft |  |
| **Fotografie** | *Passfoto /*  *Photo-passeport /*  *Foto formato passaporto* | *Passfoto /*  *Photo-passeport /*  *Foto formato passaporto* |
| **Wird der Ehegatte bzw. eingetragene/Partner/in in die Einbürgerung einbezogen?** | 🞏 Ja  🞏 Nein | |
| **Aktuelle/r Arbeitgeber/in Ausbildungsstätte\*** (Name, Adresse und  Telefonnummer)  \*falls selbstständig erwerbend bitte angeben |  |  |
| **Beruf/Tätigkeit** |  |  |
| **Telefonnummern** | Privat Mobile | Privat Mobile |
| **E-Mail** |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Minderjährige Kinder (unter 18 Jahren), die in die Einbürgerung einbezogen werden sollen** (ab 4. Kind bitte ein Zusatzblatt verwenden) | | | | | | | | | |
| **Familienname** |  | | |  | | |  | | |
| **Vorname(n)** |  |  |  | F |  |  |  |  |  |
|  | M | F | M | F |  | M | F |
| **Geburtsort/-staat** |  | | |  | | |  | | |
| **Geburtsdatum** |  | | |  | | |  | | |
| **Staatsangehörigkeit** |  | | |  | | |  | | |
| **Aufenthalt in der Schweiz seit** |  | | |  | | |  | | |
| **Wohnort und Adresse** |  | | |  | | |  | | |
| **Angaben über den derzeitigen Schulbesuch oder die Berufsausbildung** |  | | |  | | |  | | |
| **Die elterliche Sorge der Kinder wird ausgeübt**  🞏 durch die Eltern gemeinsam  🞏 durch die Mutter  🞏 durch den Vater  🞏 allenfalls andere gesetzliche Vertretung ………………………………………………………………… | | | | | | | | | |

**Aufenthalte in der Schweiz**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Gesuchstellende Person** | | **Ehemann/Ehefrau bzw. eingetragener/e Partner/in** (nur ausfüllen, sofern er/sie die Einbürgerung ebenfalls beantragt) | |
| **Aktueller Wohnort** | **seit** | **Aktueller Wohnort** | **seit** |
| **Frühere Wohnorte**  (mindestens 10 Jahre Aufenthalt in der Schweiz, davon 3 in den letzten 5 Jahren) | **von/bis** | **Frühere Wohnorte** | **von/bis** |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Referenzpersonen** (es sind mindestens zwei Personen aus dem privaten Umfeld anzugeben, welche das Schweizer Bürgerrecht seit mindestens zehn Jahren besitzen) | | | | |
| **Familienname** | **Vornamen** | **Wohnort** | **Adresse** | **Telefonnummer** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| **Unterschriften** |
| Die Unterzeichneten **bestätigen**, dass gegen sie **keine Strafverfahren hängig** sind.  Die Unterzeichneten **ermächtigen die Einbürgerungsorgane**, alle Erhebungen zu treffen, die für die Beur­teilung der Einbürgerungsvoraussetzungen nötig sind, insbesondere bei Arbeitgebern, Referenzpersonen, Strafjustizbehörden, eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Polizeistel­len, Fremdenpolizeibehörden, Betreibungs- und Konkursbehörden, Lehrpersonen und Schulbehörden sowie bei Sozial- und Steuerbehörden Auskünfte einzuholen. Gleichzeitig ermächtigen sie diese sowie Privatpersonen, den Einbürgerungsorganen auf Befragen oder aus eigenem Antrieb Angaben zu machen, die für die Beurteilung der Einbürgerungsvoraussetzungen notwendig sind.  Die Unterzeichneten **nehmen zur Kenntnis,**   1. dass sie verpflichtet sind, bei Abklärungen um die Einbürgerung mitzuwirken und die Einbürgerungsbehörde über allfällige Änderungen, welche während des Einbürgerungsverfahrens eintreten können (z. B. neue Strafverfahren/Verurteilungen, Betreibungen, Steuerausstände, Sozialhilfe) zu informieren. **Dies gilt insbesondere auch für Adressänderungen, Zivilstandsänderungen, Arbeitgeberwechsel, Beginn einer Ausbildung usw.** 2. dass die Einbürgerung in der Schweiz unter Umständen den Verlust der bisherigen Staatsangehörigkeit zur Folge haben kann. Verbindliche Auskünfte darüber können ausschliesslich die zuständigen Botschaften und Konsulate des Herkunftsstaates erteilen. 3. **dass die Einbürgerung innert acht Jahren für nichtig erklärt werden kann, wenn sie durch falsche Angaben oder Verheimlichung erheblicher Tatsachen erschlichen worden ist (Art. 36 BüG).** |
| **Ort und Datum**  .................................................................................................................................................................. |
| **Unterschrift gesuchstellende Person**  .................................................................................................................................................................. |
| **Unterschrift Ehemann/Ehefrau bzw. eingetragener/e Partner/in** (sofern er/sie ebenfalls die Einbürgerung beantragt)  .................................................................................................................................................................. |
| **Unterschrift/en Kinder über 16 Jahre** (sofern in die Einbürgerung einbezogen)  .................................................................................................................................................................. |
| **Unterschrift der gesetzlichen Vertretung** (einbürgerungswillige Person steht unter umfassender Beistandschaft)  ................................................................................................................................................................. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Beilagen** | |
| Wichtige allgemeine Hinweise   * Die Unterlagen sind dem Gesuch im Original oder in amtlich beglau­bigter Kopie beizulegen. Die Zivilstandsdokumente werden in der Regel nicht zurückgegeben; sie werden beim Sonderzivilstandsamt archiviert. * Dokumente, die nicht verstanden werden, sind mit einer deutschen Übersetzung zu ver­sehen. | |
| **Welche Dokumente** (Zutreffendes bitte ankreuzen) | **Für welche Personen** |
| 🞏 **Wohnsitzbescheinigungen** für 10 Jahre (zu beziehen bei den Einwohnerkontrollen) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in |
| 🞏 **Wohnsitzbescheinigungen** für 2 Jahre (zu beziehen bei den Einwohnerkontrollen) | für die in das Gesuch einbezogenen Kinder, die mehr als 2 Jahre alt sind |
| 🞏 **Ausländerausweis**  (Kopie der Niederlassungsbewilligung C) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in |
| 🞏 **Staatsangehörigkeitsausweis**  (Kopie des Reisepasses) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in (auch wenn er/sie sich nicht einbürgern lässt) sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder |
| 🞏 neu ausgestellte **Geburtsurkunde**   (zu bestellen beim Zivilstandsamt des Geburtsortes) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in (auch wenn er/sie sich nicht einbürgern lässt) sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder |
| 🞏 **Eheschliessungs-** **oder Partnerschaftsurkunde**  der aktuellen Ehe/eingetragenen Partnerschaft  (zu bestellen beim Zivilstandsamt am Ort der  Eheschliessung/Eintragung Partnerschaft) | **verheiratete/r** Gesuchstellerin/Gesuchsteller oder Gesuchstellerin/Gesuchsteller in eingetragener Partnerschaft |
| 🞏 **Todesurkunde** des/r verstorbenen Ehepartners/in  oder eingetragenen Partners/in (zu bestellen beim  Zivilstandsamt des Todesortes) | **verwitwete/r** Gesuchstellerin/Gesuchsteller oder Gesuchstellerin/Gesuchsteller in aufgelöster Partnerschaft |
| 🞏 **Familien- bzw. Partnerschaftsausweis,** wenn seit 2004 bereits ein Zivilstandsereignis in der Schweiz erfolgt ist (zu bestellen beim Zivilstandsamt am Ort der Eheschliessung bzw. Eintragung der Partnerschaft bzw. am Heimatort des/r schweizerischen Ehepartners/in oder eingetragenen Partners/in) | **verheiratete/r** Gesuchstellerin/Gesuchsteller oder Gesuchstellerin/Gesuchsteller in **eingetragener** Partnerschaft (dann sind **keine** Geburtsurkunden mehr erforderlich für Ehegatte/eingetragener/e Partner/in sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder, die nach 2004 geboren worden sind) |
| 🞏 **Gerichtsurteil** über die Auflösung der früheren Ehe oder eingetragenen Partnerschaft mit Angabe des Datums der Rechtskraft des Urteils | geschiedene/r Gesuchstellerin/Gesuchsteller oder Gesuchstellerin/Gesuchsteller in aufgelöster Partnerschaft |
| 🞏 **Auszug aus dem Betreibungsregister** für die **letzten 5 Jahre** | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in |
| 🞏 **Bescheinigung der Steuerverwaltung,** dass keine Steuerausstände bestehen | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in |
| 🞏 **Bescheinigung der Sozialhilfebehörde,** dass in den letzten drei Jahren keine Sozialhilfe bezogen wurde | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in |

|  |  |
| --- | --- |
| 🞏 **Sprachenpass fide bzw. anerkanntes Sprach- zertifikat (DELF, Goethe, telc usw.) auf Deutsch *als Nachweis der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenzen mindestens auf Niveau B1 mündlich und A2 schriftlich (weitere Informationen sind unter*** [***www.fide-info.ch***](http://www.fide-info.ch) ***erhältlich).*** Dabei gilt der Nachweis als erbracht, wenn: - die deutsche Sprache die Muttersprache ist - die obligatorische Schule während mindestens fünf  Jahren in der deutschen Sprache besucht worden ist  (wenn im Ausland absolviert, ist eine Bestätigung der  Schule beizulegen) - eine Ausbildung auf Sekundarstufe II oder Tertiär-  stufe (berufliche Grundbildung, gymnasiale Maturität  oder Fachhochschule, universitäre Hochschule)  in der deutschen Sprache abgeschlossen worden ist | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder ab 12 Jahre |
| 🞏 **Nachweis über die Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung** Nachzuweisen durch: Aktuelles Referenzschreiben oder Zwischenzeugnis des Arbeitgebers des/der Bewerbers/in (dieses hat zu umfassen: Arbeitgeber und Arbeitsort sowie Art, Dauer und Beschäftigungsgrad des Arbeitsverhältnisses und Angabe, ob man mit dem Arbeitnehmer zufrieden ist) resp. Unterlagen, die eine selbstständige Erwerbstätigkeit belegen (Handelsregisterauszug) oder aktuelle Schul- bzw. Ausbildungsbestätigung oder Bescheinigung der Schweizerischen Ausgleichskasse (AHV- oder IV-Leistung). Bei einbezogenen Kindern ab 12 Jahren: aktuelles Referenzschreiben der Lehrperson oder der Lehrfirma (unter Beilage einer Kopie des Lehrvertrages) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder ab 12 Jahre |
| 🞏 **Zustimmungserklärung des nicht in die Einbürgerung einbezogenen Elternteils zur Einbürgerung eines minderjährigen Kindes bei gemeinsamer elterlicher Sorge** | Elternteil, der nicht in die Einbürgerung einbezogen ist |
| 🞏 **Lebenslauf**   (bitte separates Formular benutzen) | je für gesuchstellende Person und Ehegatte/eingetragener/e Partner/in sowie für die in das Gesuch einbezogenen Kinder ab 12 Jahre |